

# Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Bezugspreise bei täglich zweimaliger ...

Druck u. Verlag: Leipzig & Reichardt, Dresden-2, 1, Marien- ...

Verlagspostamt Nr. 4, Wilmbergstraße ...

Table with exchange rates and prices, columns for various items and their values.

## Im Londoner Nichteinmischungsausschuss:

# Ribbentrop entlarvt Moskaus Spiel in Spanien

## Noch keine Einigung über ein neues Kontrollsystem

London, 9. Juli.

Das Ergebnis der Vollziehung des Nichteinmischungsausschusses am Freitag läßt sich wie folgt zusammenfassen: 1. Der englisch-französische Plan auf alleinige Übernahme der Seefontrolle an der spanischen Küste fand keine Annahme. 2. Der deutsch-italienische Plan wurde von England, Frankreich und der Sowjetunion abgelehnt. 3. Infolgedessen wurde ein Antrag des niederländischen Vertreters angenommen, der die englische Regierung auffordert, einen Ausweg aus der entstandenen Lage zu suchen und zwischen den beiden Plänen zu vermitteln.

Zur Annahme dieses Antrages erklärte sich der Vertreter der britischen Regierung, Lord Plymouth, nach Rücksprache mit seiner Regierung bereit. Diese wolle, so erklärte er, ausnahmsweise Schritte unternehmen, um einen Ausweg aus der entstandenen Lage zu finden. Er verwies dabei auf die Dringlichkeit der übertragenen Aufgabe, die seinerzeit Zeitverlust gestatte.

### Botschafter von Ribbentrop

Wiel im Verlauf der Sitzung eine Rede, in der er sich grundlegend mit dem spanischen Konflikt auseinandersetzte. Der deutsche Botschafter sagte darin, daß der Sowjetbotschafter nie üblich eine ferner tendenziösen Propagandarede produziert hat, die seine besondere Spezialität zu sein scheint, daran haben wir uns hier im Ausschuss allmählich so gewöhnt, daß dieses Verhalten längst auf verwerfliche Weise gerade die entgegengesetzte Wirkung von dem hat, was der Sowjetbotschafter erreichen möchte. Die Beweggründe, die den Sowjetbotschafter zur Anwendung einer aggressiven Methode und so selbstamer Argumentierungen treiben, wie wir sie lebend angehört haben, liegen auf der Hand:

Die Sowjetregierung versucht, wo sie nur kann, Unruhe zu stiften, weil sie damit die Weltrevolution vorwärts treiben will. Ich für meinen Teil muß daher der Sowjetregierung die Fähigkeit absprechen, in Sachen des Spaniens Konfliktes unvoreingenommen und unparteiisch urteilen zu können.

Ich muß Ihnen einen kurzen Überblick über die Ereignisse geben, die zu der gegenwärtigen Lage geführt haben:

Die Dritte Internationale oder Komintern in Moskau hat sich in Verfolg der von Lenin niedergelegten Weisung die inneren spanischen Unruhen zuzunehmen gemacht, um sich dort die Macht anzueignen, in der von der Komintern sorgfältig und offiziell verurteilten Misch, in Spanien letzten Fuß zu lassen, um von dort aus Frankreich, Europa und schließlich die Welt zu erobern. Hunderte von Agenten und Provokateuren wurden nach Spanien geschickt, um dieses Ziel Moskau zu erreichen.

Unter der Aufsicht von sowjetrussischen Kommunisten und Bolschewiken, verstärkt durch das Hineinstromen unruhiger und unzufriedener Elemente aus der ganzen Welt wurden Tausende ungeschulten Männer, Frauen und Kinder in Spanien hineingeworfen. Das leichtfertige Urteil einer Handvoll ungeschulter Beobachter kann an diesen geschichtlichen Tatsachen nichts ändern. Endlich raffte sich das nationale Spanien unter der Führung General Francos zur Verteidigung auf.

Es wäre dem europäischen Frieden wahrscheinlich zuträglich gewesen, dem christlichen, nationalen Spanien zu

helfen, die bolschewistischen Verbrecher so schnell wie möglich los zu werden. Aber Europa beschränkte sich darauf, zu versuchen, den Spanienkonflikt auf Spanien selbst zu beschränken, und die beste Lösung, die man finden konnte, war die einer Nichteinmischungspolitik. Das Ergebnis war dieser Ausschuss.

Mehr als zehn Monate sind wir nun zusammen, aber wir müssen gestehen, daß wir nur zum Teil Erfolge gehabt haben. Wir haben versucht, das Volk der Spanier sicherzustellen. Wir haben es nicht gefunden. Wir haben versucht, andere Nationen für den Anschluß an das Nichteinmischungskommun zu gewinnen — bis jetzt ist dieser Versuch gescheitert. Wir haben beschlossen, die Waffenlieferung nach Spanien zu verhindern — trotzdem sind die ganze Zeit über Waffen nach Spanien gelangt.

Der Botschafter beschloß sich dann mit den Bemerkungen, eine gemeinsame Kontrolle der spanischen See- und Landgrenzen einzurichten. Diese Kontrolle ist gescheitert, als es England und Frankreich ablehnten, nach den Torpedoangriffen auf die „Leipzig“ sich zur Solidarität der Ueberwachungsämter zu bekennen. von Ribbentrop legte dann noch einmal dar, warum Deutschland eine einseitige Ueberwachung der Seeflächen durch England und Frankreich ablehnen mußte, und wies nach, daß der deutsch-italienische Ueberwachungsplan eine positive Lösung bedeuten würde.

Der deutsche Botschafter fuhr dann fort: Was die Gewährung der Rechte als Kriegsführende Parteien an die beiden spanischen Parteien anlangt, so entspricht dies der Lage, wie sie sich durch die Entwicklung des Bürgerkrieges tatsächlich ergeben hat. Einerlei, ob man für die Franco-Regierung ist oder nicht, kann man nicht umhin, festzustellen, daß der größere Teil Spaniens sicher in Franco's Händen und unter geordneter Verwaltung ist. Der deutsch-italienische Vorschlag, ihm die Rechte als Kriegsführende Macht zuzubilligen, ist daher nicht willkürlich, sondern steht in vollem Einklang mit internationalem Brauch.

Noch ein Wort über die spanische Frage: Deutschland und Italien wollen kein kommunistisches Spanien. Wenn ich mich an diesem Tisch umsetze, glaube ich auch nicht, daß viele Mächte ein solches wünschen. Gleichgültig müssen wir uns aber bewußt sein, daß die Komintern dauernd Unruhe stifftet, denn sie lebt von dieser Unruhe.

Die neueste Propaganda ist die Behauptung, daß Italien und Deutschland in Spanien territoriale Ansprüche hegen. Der italienische Botschafter hat heute klar angeführt, was für Aufschörungen gegenseitigen Inhabits von Deutschland und Italien gegeben worden sind. Darum kann es nur tief bedauert werden, daß solche Behauptungen, deren propagandistischer Charakter nur zu offensichtlich ist, in der Presse auch nur die geringste Beachtung finden.

Zusammenfassend möchte ich sagen, daß Deutschland nach wie vor die Nichteinmischung in Spanien wünscht, und ich würde es warm begrüßen, wenn meine Ausführungen zu einem besseren Verständnis des deutsch-italienischen Planes beitragen würden.

## Krieg und Geschäft

Raum ist der japanisch-sowjetrussische Streit um die Amurinseln beigelegt, da Inaklen schon wieder im Fernen Osten die Gewehre. In Nordchina, in Peking, ist es zu einem blutigen Zusammenstoß zwischen chinesischen und japanischen Truppen gekommen. Auf beiden Seiten hat es Tote und Verwundete gegeben, auf beiden Seiten herrscht große Entrüstung über den vom Jaun gebrochenen Krieg im Frieden, und beide behaupten unnahelegig, daß die Schuld an dem Zwischenfall eben auf der anderen Seite liege.

Wieder ist, wie bei dem Amurkonflikt, Japan in die Streitigkeiten verwickelt. Das mag den flüchtigen Beobachter, der sich nur den in den letzten Jahrzehnten vollzogenen allzuvollen Aufstieg Japans zur Großmacht vor Augen hält, und — gebendet von seinem Schein — nicht tiefer nachforscht, zu der Annahme verleiten, Japan suche den Krieg. Es ist bekannt, daß die Japaner, den Ueberlieferungen des Samuraisgeistes getreu, ein wehrhaftes, ein kriegerisches Volk sind; den Notwendigkeiten der energisch betriebenen Ausrüstung werden auch gegenwärtig alle Bedürfnisse des täglichen Lebens untergeordnet. Es ist bekannt, daß das japanische Volk ein Volk ohne Raum ist: das Land umfaßt eine Fläche, gleich vier Fünfteln des Deutschen Reiches; aber es wohnen 70 Millionen Menschen daran. Das entspricht einer Bevölkerungsdichte von 184 Menschen je Quadratkilometer. Über diese Zahl gibt noch keinen Begriff von der Raummenge die zweitgrößte, nördliche der beiden japanischen Hauptinseln, ist ja schwach bevohnt, fast das ganze Volk lebt auf dem eigentlichen Nippon. Und diese Insel ist räumlich fast ebenso groß wie die britische — nur um die Hälfte stärker bevölkert. Auf jedem ihrer Quadratkilometer drängen sich heute schon mindestens 290 Menschen — etwa ebensoviel wie in unserem dichtestbesiedelten industriellen Sachsen, mehr als in Belgien, das den europäischen Rekord hält, fast doppelt soviel wie durchschnittlich im Deutschen Reich. Doch damit nicht genug. Der größte Teil der Hauptinsel Nippon ist unfruchtbares Gebirgsland. Trotz der selbst in Europa kaum vorstellbaren Ausnutzung jedes Fleckchens Boden enthält das gesamte Inselreich noch nicht 6 Millionen Hektar Ackerland. Jeder Hektar soll 12 Menschen, auf Nippon gar 18 Menschen ernähren; in Deutschland werden auf den Hektar etwas mehr als drei, sogar im menschenüberfüllten Industriegebiet Belgien nur vier bis fünf Menschen gerechnet. So kommt es, daß die japanische Seemalinsel nur 17 v. H. der Nahrungsmittel selbst aufbringen kann. Das Volk aber wächst noch immer jährlich um fast eine Million. Die Auswanderung, auch in die von Japan beherrschten Gebiete, ist gering. Länder, deren Klima dem wärmelebenden Japaner zuzugun wäre, wie Australien und die Inseln Ozeaniens, sind ihm verschlossen, der Anziehung in kälteren Zonen, sei es selbst auf der eigenen Nordinsel, verlagert sich seine Natur. Die anderen Teile des japanischen Inselreiches: Formosa, sogar Korea, sind bereits ziemlich dicht bevölkert, ihre Bevölkerung nimmt zudem unerhört schnell zu. Und selbst das neuergewonnene Mandchukuo, wo vorläufig erst zwanzig Menschen auf dem Quadratkilometer wohnen, läßt nicht entfernt die Bevölkerungsbedürfnisse milderer Himmelsstriche zu.

Wenn man alles das überdenkt, scheint es da nicht sehr naheliegend, daß Japan auf Eroberung ausgeht? Man hat sich daran gewöhnt, so zu rechnen, seit die japanische Armee, ohne lange nach diplomatischen Höflichkeiten zu fragen, vor ein paar Jahren unter gewaltigen Anstrengungen Mandchukuo dem Reiche angliederte. Aber man steht zu wenig in Betracht, daß eben seitdem der japanische Landhunger vorläufig gestillt ist. Zwar bietet Mandchukuo wenig Siedlungsmöglichkeiten; aber es bringt Rohstoffe genug, und es wird landwirtschaftliche Erzeugnisse in Fülle liefern, um den Massen auf Nippon Arbeit und Brot zu geben, — wenn es erst ganz erschlossen ist und voll ausgenutzt werden kann. Dazu aber gehört Ruhe, Zeit und Geld; und dazu kann Japan einen Krieg gar nicht gebrauchen.

Singulär kommt eine zweite Ueberlegung: auch der Welt Mandchukuo wird Japan nicht in die Lage versetzen, sich jemals völlig aus eigener Kraft, aus eigener Scholle zu ernähren. Wer — wie Japan heute noch — rund 80 v. H. der benötigten Lebensmittel und Rohstoffe aus dem Ausland einführen muß, der muß auch dafür besorgt sein, daß seine Fertigkeiten Arbeiter finden. Nun hat sich aber der europäische und amerikanische Markt, den Japan in den letzten Jahrzehnten, vor allem nach dem Weltkrieg, mit seinen billigen Waren überflutete, in jüngerer Zeit im Zuge der allgemeinen weltwirtschaftlichen Entwicklung den „Nippes“ so weitgehend erschlossen, daß das amerikanische Handelsministerium in diesem Jahre feststellen zu können glaubt: „Japans industrielle und kommerzielle Expansion hat ihren Höhepunkt erreicht. Sie wird nicht fortbauern, und es dürfte den Japanern sogar schwer fallen, ihre industrielle Produktion und ihren Außenhandel

## Neuer französischer Lügenfeldzug gegen Deutschland

### Tolle Lügen über angebliche deutsche Angriffsabsichten auf Österreich

Berlin, 9. Juli.

Die sattem bekannte Kuhepplikerin des „Ceuve“ behauptet, daß der Führer in Verbindung mit der spanischen Nichteinmischungspolitik beabsichtige, die gesamte österrische Frage wieder aufzurollen. An drei verschiedenen Stellen der österrischen Grenze werde er zusammengezogen (1), und zwar nördlich von Innsbruck, südlich von Werchtesgaden und bei Passau. Gleich nach der Einnahme des Londoner Ausschusses werde der Führer in Werchtesgaden eine diebeszügliche Besprechung mit Neurath, Göring, Goebbels, Blomberg und Papen abhalten.

Dieses Phantasieprodukt, das die internationalen Beziehungen zu verfallen bestimmt ist, trägt so sehr den Stempel der Lüge auf der Stirn, daß es sich erübrigt, auf seine Einzelheiten einzugehen. Es ist in allen Teilen frei erfunden.

Reichspropagandachef Dr. Dietrich gab einem Vertreter des „Deutschen Nachrichtenbüros“ gegenüber zu dieser und ähnlichen Meldungen einiger ausländischer Zeitungen, wonach zur Zeit auf dem Oberfalsberg ein Ministerrat unter Vorsitz des Führers stattfindet, folgende Auskunft:

Immer aufs neue lauden in der internationalen Presse Tendenznachrichten über Rabinetttschungen und Ministerrat auf, die angeblich beim Führer auf dem Oberfalsberg bei Werchtesgaden abgehalten werden und von denen wichtige politische Entscheidungen zu erwarten seien. Diese Meldungen dienen offenbar dem Zweck, den Eindruck einer latenten politischen Spannung herbeizuführen, um das internationale politische Leben in ständiger Unruhe zu halten.

Oderzu ist ein für allemal festzustellen, daß der Führer, wenn er sich in seinem Hause auf dem Oberfalsberg aufhält, sich selbstverständlich nicht dem Nichts hinzieht, sondern dort die Führung der laufenden politischen Geschäfte genau so in der Hand behält wie in Berlin. Er würde sich sicherlich auch gern in der Ferienzeit ab und zu für einige Wochen von der Tagesarbeit zurückziehen und andrücken, wenn nicht die unauflösbare Verbindlichkeit der internationalen Diplomatie seine Zeit laufend in so hartem Maße in Anspruch nehmen würde. Infolgedessen ist es eine Selbstverständlichkeit und für den Führer unerlässlich, von Zeit zu Zeit Besprechungen mit seinen leitenden Mitarbeitern auf dem Oberfalsberg abzuhalten. Darin nämlich außenpolitische Gesandten mitzuteilen zu wollen, ist ebenso abwegig wie geeignet, die internationale Atmosphäre zu beunruhigen.

auf dem gegenwärtigen Gebührend zu halten. Angesichts dieser Lage — die im Hinblick auf die ununterbrochene stehende...

Was aber könnte Japan gewinnen? Es könnte neue Gebiete, es könnte sogar Hankow besetzen. Es könnte die feindlich gestimmte chinesische Bevölkerung deportieren oder gar ausrotten. Aber was wäre erreicht? Das unermeßliche...

Bacelli wie ein Staatsoberhaupt empfangen

Der Kardinalstaatssekretär in Paris - Verbrüderung mit der Volksfront

Paris, 9. Juli. Kardinalstaatssekretär Pacelli traf am Freitagvormittag mit mehr als einstündiger Verspätung in Paris ein. Ein Lokomotivschaden hatte die Ankunft des Papstes verzögert.

Kardinalstaatssekretär Pacelli wurde Freitag nachmittag von Außenminister Delbos empfangen.

Kardinalstaatssekretär Pacelli besucht Frankreich, um an dem Eucharistischen Kongress in Vieux teilzunehmen und dort eine Kirche einzunehmen.

dauernd im Kampf mit den Kommunisten oder Banditen liegen, sich also in dauernder militärischer Übung befinden. sind kriegerische Truppen, mit denen die japanische Armee rechnen möchte.

Die Nachricht von den Zusammenstößen in Velping kam nicht nur zeitlich überraschend, plötzlich und ohne jede Vor-

Paris droht mit der Aufhebung der Landkontrolle

England und Frankreich beharren auf ihren Vorschlägen

London, 9. Juli. In der am Freitag abgehaltenen Sitzung des Nicht-einmischungsausschusses verbarren der französische und der englische Vertreter auf ihren Vorschlägen, die eine allein von Frankreich und England ausgeübte Flottenkontrolle bezwecken.

Die Drohung Frankreichs, die Landkontrolle gegen Spanien aufzuheben, legt man in Londoner politischen Kreisen allgemein als ein Zeichen von Meinungsverschiedenheiten zwischen England und Frankreich aus.

Das Kabinett Chamberlains scheint seit dem Besuch der spanischen Volschweikheitspräsidenten in Paris und unter dem Druck der Gewerkschaften und Kommunisten zur offenen Unterstützung

berellung; sie überraschte noch mehr sachlich insofern, als die gemeldeten Ereignisse der letzten von beiden Seiten festgestellten Linie der amtlichen Außenpolitik gänzlich widersprachen. Die japanische Mitteilung stellte denn auch — bei allem Ernst, den sie den Ereignissen beilegte — fest, daß es sich um „einen reinen Streit“ handele.

Chamberlain lädt Neurath erneut ein

London, 9. Juli. Der englische Ministerpräsident Neville Chamberlain hat am Freitag einen Rundbrief an die drei Regierungsparteien in der Londoner Albert Hall geschickt.

Botschaft Mussolini an Eden

Rom, 9. Juli. Die Botschaft Mussolini an den englischen Außenminister Eden ist eine persönliche Botschaft übermitteln lassen, nach der die italienische Regierung alle in ihrer Macht liegenden Maßnahmen ergreifen werde, um eine Verschärfung der Lage in Palästina zu verhindern.

Wieder eine Sowjetgröße „aufgeschoben“

Moskau, 9. Juli. Die Sitzung des Zentralvollstreckungsausschusses wurde am Freitag nach zweitägiger Dauer beendet. Der Entwurf der Wahlordnung zum neuwählenden Obersten Rat der Sowjetunion wurde mit der üblichen „Einstimmigkeit“ angenommen.

Neue Schwindeleien und alte Verleumdungen

Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 9. Juli. Es zeigt sich immer wieder, daß gewisse französische Blätter nicht von der Deutschenhebe lassen können und daß diesen Blättern kein Schwindel zu dumm ist, wenn er sich nur irgendwie gegen das neue Deutschland verwenden läßt.

„Deutschland will England erobern“ So hat der „Petit Parisien“ die schreckliche Entdeckung gemacht, daß die Schiffe der Deutschen Arbeitsfront lediglich dem Zweck dienen, deutsche Soldaten nach England zu transportieren.

Über England weiß von nichts Man sieht, die geheimen deutschen Pläne sind wieder einmal von französischer Seite aufgedeckt worden. Die Engländer haben davon bisher offenbar noch gar nichts gewußt, denn unseres Wissens haben sie noch nichts von einer Ver-

untüchtigung darüber merken lassen, daß Deutschland RbZ-Schiffe baut. Die Engländer als seefahrende Nation wissen, daß man England auch mit einer Flotte von RbZ-Dampfern gar nicht erobern könnte, ohne ein übermächtiges Panzerschwarzer zu besitzen.

Charakteristisch ist an diesem Artikel des „Petit Parisien“ eigentlich nur, wie wenig Verständnis das französische Blatt für die mühsamsten Einrichtungen der RbZ Kraft durch Freude aufbringt.

Ein aufgewärmtes Märchen Weniger Phantasie hat das „Echo de Paris“. Es wähnt einfach die schon so oft aufgetauchte und ebenso oft dementierte Frage auf, daß der deutsche Generalstab Pläne vorbereite, die auf einen Durchbruch durch die Schweiz unter Umgehung der Maginotlinie hinauslaufen.

Noch immer fallen Schiffe vor Velping

Velping, 9. Juli. Bei der praktischen Durchföhrung des am Freitag früh getroffenen Abkommens über den Rückzug der chinesischen und japanischen Truppen aus dem Gebiet der Markopolobische ergaben sich im Laufe des Tages Schwierigkeiten. Die Japaner beanspruchten die Stärke der den Chinesen zur Verfügung Japanischerseits ausgehändigten zwei Kampanten U-Boote, außerdem die Bewaffnung mit schweren Maschinengewehren und die Menge der Munition.

25 Millionen Mark Silber nicht eingelöst

Berlin, 9. Juli. Aus einer neuen Uebersicht über die Prägung der deutschen Münzstätten in den Monaten April, Mai und Juni ergibt sich, daß von den jetzt ungelösten großen Prämienmarken, den sogenannten „Wagenradern“, mehr als 7 Millionen Mark, also 14 Millionen Stück, nicht in die Kasien der Reichsbank zurückgeflossen sind. Ein großer Teil von ihnen scheint noch in den Sparbüchern zu ruhen.

Zu dem Zustand in der Umgebung des Waldes ist der Bericht des Hauptstaatsanwalts in Hammelburg, das die dortige Bevölkerung der Verbrechen der dortigen Gestapo in Hammelburg verdächtig macht.

Die Bevölkerung von Tomajan im Departement Gard befindet sich seit einiger Zeit in Unruhe und Aufregung, weil ein riesiger Orango-Ulan, der wahrnehmlich aus irgendeiner Menagerie ausgebrochen ist, die Gegend unsicher macht.

Der Besuch wieder in Tätigkeit

Rom, 9. Juli. Am Hauptquartier des Besuchs, der seit einigen Tagen eine verstärkte Tätigkeit aufweist, hat sich eine neue Bruchstelle gebildet, auf der sich gläubende Fans ohne Gefahr für die Umgebung unmittelbar in den Krater ergießt.

Aufregung um einen Orango-Ulan

Paris, 9. Juli. Die Bevölkerung von Tomajan im Departement Gard befindet sich seit einiger Zeit in Unruhe und Aufregung, weil ein riesiger Orango-Ulan, der wahrnehmlich aus irgendeiner Menagerie ausgebrochen ist, die Gegend unsicher macht.

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“, das am 18. Juni von Friedrichshafen nach Frankfurt a. M. übergeführt wurde, wurde am Freitag zur Innebetriebung freigegeben.

Ein schwerer Schiffsunfall ereignete sich Freitag nachmittag im Hamburger Hafen. Beim Einschleppen eines Tanksdampfers nach Harburg-Wilhelmsburg kenterte der Schlepddampfer „H. Th. Stralmann“ und sank. Ein Mann der Besatzung wird vermisst.

Landshut bei Ruffin. Der frühere Führer der englischen Labour Party, Landshut, ist am Freitag um 17 Uhr von Paris aus in Rom eingetroffen und sofort von Mussolini im Palazzo Venezia empfangen worden.

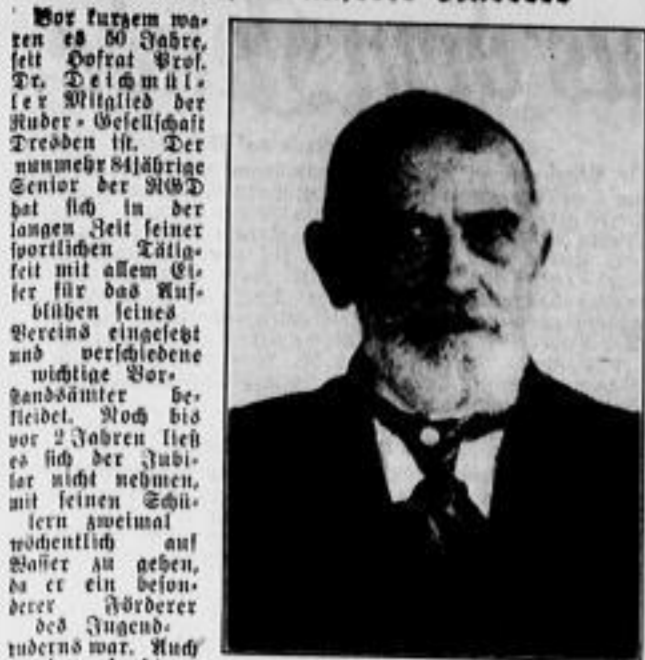
Nach einer Niederlage bewies. Die Beweismittelversuche bei der Republik-Streit-Compagny in Youngstown, wo der Streik eben erst beigegeben worden war, völlig unerwartet ein neue Arbeitsüberlegung zu erzwingen.







Der Nestor unserer Ruderer



Aut. Bildarchiv Dresdner Nachrichten

Vor kurzem waren es 60 Jahre, seit Hofrat Prof. Dr. Deismüller Mitglied der Ruder-Gesellschaft Dresden ist.

Das 25-jährige Jubiläum feiert heute die Anhalterin von Hotel Dörfling, Bismarckstraße 14, Frau Gertrud Hille.

Die „unerkannten Wohltaten“ / Ein Wort an unsere Ferienreisenden

Der Sachse ist überall als wander- und reisefreudig bekannt. Aber auch das Heimatwandern hat in Sachsen schon von alters her eine gute Pflichtenlehre gefunden.

Magister Christian Werber hat in seinem Buchlein „Die unerkannten Wohltaten Gottes im Chur-Sächsischen Sachsen“...

Ein Niederländer, Holl- und Engländer, der dergleichen in seinem Vaterlande nie gesehen, würde sich sehr verwundern...

Sunde gehen in die Schule

Zwei Herren gehen im eifrigen Gespräch verfunken auf den Elbweilen. Plötzlich reißt sie ein ohrenbetäubendes Gelächter aus ihrer Unterhaltung.

Der Hund oder ... kein Herr? Nun, beide. Wobei die Schuld allerdings allein auf den Menschen, als dem denkenden Wesen, fällt.

„Hundeschule“ steht über der Eingangstür. Während der Unterrichtsstunden herrscht hier ein lebhaftes Treiben.

So wird hier nicht allein den Hund Gehorsam, sondern vor allem dem Menschen der richtige Umgang mit jenem gelehrt.

„Reinenährigkeit“ ist die Grundlage der Ausbildung. Der Hund soll so dressiert werden, daß er an der Leine alle Befehle seines Herrn ausführt.

Jeder ist mit seinem Hund beschäftigt. Kommandos: „Sitz!“, „Platz!“, „Auf!“ schwirren durch die Luft.

Sachsens erster Vogelforscher

Ornithologische Vorträge in der Landesbibliothek Die deutsche Ornithologie genießt in der wissenschaftlichen Welt einen großen Ruf.

Die folgenden, durch Lichtbilder unterstützten Vorträge von Dr. H. Frießing (Stuttgart) über das Ringelneubauer bei Vögeln...

Der Stand der Ausgrabungen im Damberger Dom

Die Ausgrabungen, die gegenwärtig im Westchor des Damberger Doms vom Landesbauamt Bamberg zur Erlangung technischer Sicherheit vorgenommen werden müssen...

Was nicht in der Rolle steht...

Von der Schlagfertigkeit auf der Bühne Schlagfertigkeit ist ohne Zweifel eine sehr schätzenswerte Eigenschaft.

Improvisationen können unter den Mitspielern, namentlich unter den Anfängern, große Verwirrung anrichten.

Eine sehr bekannte Schauspielerin mußte einmal in jeder Minute für eine ekrantete Kollegin einspringen und die Hauptrolle in einer Gesellschaftskomödie übernehmen.

In einer ähnlichen Situation sog sich ein Berliner Schauspieler sehr geschickt aus der Klemme.

Wie viele große Schauspieler, liebte es auch Jiffand, seine Kameraden durch scherzhafteste Improvisationen während der Theateraufführung in Verlegenheit zu bringen.

Jiffand aber, ohne eine Miene zu verziehen, setzte sich auf den einzigen auf der Bühne stehenden Stuhl und antwortete mit nicht geringem Pathos: „Was mich allerdings anbelangt — ich sage!“

Erster Bayreuther Festspielzyklus ausverkauft

Bei der diesjährigen Neuinszenierung des „Parsifal“ klingen Kammerjäger Lorenz und Kammerjäger Böcker abwechselnd den Parsifal, bei den „Lohengrin“-Aufführungen...



Don den Bayreuther Festspielproben Dr. Furtwängler im Gespräch mit Kammerjäger Max Lorenz in der Pause einer Siegfriedprobe vor dem Festspielhaus







BRIEFMARKEN-ECKE



DER DRESDNER NACHRICHTEN

Erinnerung und Mahnung

Postwertzeichen der deutschen Kolonien

Deutsche Kolonien! Das sind Worte, die nicht nur den Briefmarkensammler immer wieder begeistern...



Auß. Dresdner Nachrichten

Ein Aufdruckstempel der Wappserie und einige Kolonialmarken mit der schönen Schiffszeichnung...

als deutsche Pioniere in alle Weltteile zogen, um überseeische Besitzungen zu erwerben...

1934 eine Erinnerungsausgabe von vier Postwertzeichen anlässlich der Kolonialgedenktage herausgab...

die durch die Kopfbilder der berühmten deutschen Kolonialpioniere Franz E. Lüderich, Gustav Nachtigal, Karl Peters und Hermann von Wissmann aufriefen...

Die Briefmarke als getreues Zeit- und Weichheits-Spiegelbild kennzeichnet die deutsche Kolonialarbeit nicht allein...

für den Sammler ein besonderer Begriff vom Reiz der Seltenheit und Kostbarkeit.

Das wird ein kurzer Streifzug zeigen. So tragen bei Deutsch-Neuguinea die alten deutschen Kolonialmarken...

Deutsch-Südwestafrika besitzt in der mit diagonalem Aufdruck versehenen orangefarbenen 25-Pf.-Marke...

Kolonien! Wer kennt als Sammler nicht die seltenen Fingerringe, deren Wert der Katalog oft in dreifachen Zahlen andrückt...

Da gibt es eine Fülle von Vorläufern, die vor dem Erscheinen der Kolonialmarken mit der Adlerzeichnung...

Von Ostafrika existieren Vorfrankierungen als Notausgabe vom Anfang des Jahres 1916...

„Gibt Deutschland die Kolonien wieder!“ H. L.

Seitbestell von Hans Lech, Dresden N, Zwickauer Str. 10, in die Schriftleitung der „Dresdner Nachrichten“, Dresden N, Marktplatz 26/27, zu richten.

Briefmarken-Neuigkeiten

Bulgarien

Im Buchdruck der Staatsdruckerei wurde eine Gedenk-ausgabe unter dem Motto „1000 Jahre kirchliches Alphabet“...

Dänemark

Aus Anlaß des 50jährigen Regierungsjubiläum König Christian X. tragen Gedenkmarken von 5 Däner grün...

Danzig

Die Wappenserie erfährt einen weiteren Ausbau durch den 50-Pfennig-Wert dunkelblau. Zwei Blocks erschienen...

Finnland

Zum 70. Geburtstag des Feldmarschalls Fehr. G. Mannnerheim wurde eine 2-Mark-Gedenkmarke mit dem Kopf...

Island

Zum 25. Regierungsjubiläum König Christian X. gibt es drei neue Marken mit dem Kopfbild des Königs...

Monako

veröffentlichte eine Wohltätigkeitsausgabe mit Garten- und Landschaftsaufnahmen...

Niederlande

Die diesjährigen Sommermarken für kulturelle und soziale Fürsorge tragen die Bildnisse des Kunstmalers Jacob Jordaens...

Oesterreich

Die bereits angekauften Gedenkmarken „100 Jahre Donaudampfschiffahrt in Oesterreich“ sind jetzt vorhanden...

Rumänien

feiert den hundertjährigen Geburtstag des Volksdichters Ioan C. Cămpănu mit vier Gedenkmarken...

Briefmarken-Fachgeschäfte

- Fritz Bohnert Spezialgeschäft Dresden-A., Grunaer Str. 9 - Ruf 19328
Briefmarken-Mörbitz Dresden - A. 19 Müller-Berzel-Str. 23
Briefmarken A. Franke Schiedgasse 10
Paul H. Schulze Trompeterstraße 1, gegenüber Trompeterschießen
An- und Verkauf Horst Petritz Reichsstr. 30
Briefmarken Seidel & Co., Viktoriastraße 19
Briefmarken A. Arendt Dresden-A. 16

Was der Rundfunk bringt

Sonabend, 10. Juli

Reichsfender Leipzig / Sender Dresden

5,50: Frühnachrichten. - 6,50: Aus Berlin: Morgenschau, Reichsweitberichter. - 8,50: Aus Berlin: Frühkonzert...

Deutschlandfender

5,50: Gedenkspiel, Morgenschau, Wetterbericht, anst. Aufnahmen. - 6,50: Aus Berlin: Frühkonzert...

22,30: Eine kleine Nachtmusik - 22,45: Deutscher Seemannsbericht...

Was wollen wir heute noch hören?

Konzerte: 19,00: Unterhaltungsmusik (Berlin). - 19,00: Soldaten der Arbeit...

Vorschläge für den Mittagstisch

Auf Sonntag: Blandeesuppe, Kaffee Sippenspez mit Weizzeitlichchen...





Geld- und Börsenwesen

Welfenkirchener Bergwerks AG, Oden

Auf Grund eines Prospektes sind 112 Mill. RM... Welfenkirchener Bergwerks AG, Oden

Am Tage der Bekanntmachung... Welfenkirchener Bergwerks AG, Oden

Sobald die Zustimmung... Welfenkirchener Bergwerks AG, Oden

Die bereits bekannten... Welfenkirchener Bergwerks AG, Oden

Bei der Gründung... Welfenkirchener Bergwerks AG, Oden

Bereinigtes Stahlwerke AG, Düsseldorf

344 Mill. RM Aktien angefallen

Auf Grund eines Prospektes sind 544 Mill. RM...

Dieser ist folgendes zu bemerken... Bereinigtes Stahlwerke AG, Düsseldorf

Abschlüsse und Geschäftsberichte

Maschinenfabrik Kappel, Chemnitz-Kappel

Eine Hauptversammlung der Maschinenfabrik Kappel...

Hauptversammlungen

Zellulosefabrik Hübsch AG in Plauen bei Hübsch...

Höfnanien-Werke AG, Berlin

Die Gesellschaft, die zum Konzern der Dessauer...

Emil Röder Einfuhr-Gesellschaft, Berlin

Das Geschäftsjahr 1936 brachte eine weitere...

Ford Motor Company AG, Köln-Niehl

Nach dem Geschäftsbericht 1936 hat die deutsche...

Dresdner Schlachtviehmarkt

vom 9. Juli

Table with market prices for various types of cattle (Weihen, Kühe, etc.)

Hamburger Warenmarkt

vom 9. Juli

Table with market prices for various commodities (Raffee, Zucker, etc.)

Der Londoner Goldpreis

betrag am 8. Juli für eine Unze Feingold 100...

Verschiedenes

Güterwagenhaltung bei der Reichsbahn

In der Woche vom 20. bis 26. Juni wurden bei...

Deutsch-dänische Warenverkehrs-

verhandlungen

Vom 5. bis 8. Juli fanden in Berlin Verhandlungen...

Geänderter Frachtenausgleich bei Eisen

Im Verkaufsabsicht des Reichsminister...

Amerikanische Warenmärkte

Large table of American market prices for various goods (Wheat, Cotton, etc.)

Wettreibe und Weizel

Chicago, Terminkontrakt

Table of wheat and grain prices in Chicago and other locations.

Wetterbericht

Am 10. Juli 1937

Wetterbericht

Am 10. Juli 1937

Wetterbericht

Am 10. Juli 1937

Konkurse

Schlichte

Verfallens: Stallberg, Orgel; Kaufmann...

Schlichte

Verfallens: Stallberg, Orgel; Kaufmann...

Table with 2 columns: Numbers (likely a stock or index list) and small text entries.

# Turnen Sport Wandern

Sonnabend, 10. Juli 1937

Dresdner Nachrichten

Nr. 319 Seite 11

Am Sonnabend: 17. Langstreckenregatta Pirna—Blasewitz

## Die Große Dresdner Kanuregatta

Als einzige bedeutende sportliche Veranstaltung in der sächsischen Landeshauptstadt steht am Wochenende die Kanuregatta auf dem Programm...

### 32 Vereine mit 120 Booten und 304 Fahrern starten!

Auch das diesjährige Regattergebnis läßt wiederum erkennen, daß Dresden als Regattastadt immer mehr an Bedeutung gewonnen hat...

#### Der Kanusport ein Volkssport

geworden ist, der viele Tausende an Aktiven in sich schließt und eine noch weitaus größere Zahl von ständigen Regattafreunden gewonnen hat...

### Die 17. Langstrecken-Wettfahrt Pirna-Blasewitz

Bereits am Sonnabendnachmittag 18.30 Uhr nimmt die Große Dresdner Kanuregatta mit 13 Rennen auf der langen Strecke (Start: Bootshaus des Pirnaer RW, Ziel: Bootshaus der TV Schwelbörner in Blasewitz) ihren Anfang...

#### Die gesamte Dresdner Elite am Start!

Natürlich fehlen auch die Dresdner Vaddlervereine nicht, die fast hundertprozentig vertreten sind. An der Spitze steht hier der schon in diesem Jahre so erfolgreich gewesene Verein Kanusport Dresden...

Sicherer Sieg Henkels — v. Cramm hatte es schwer

## Deutschland führt 2:0 im Daviscup

Bei schönem Wetter begann am Freitag in Berlin der Schlußkampf der europäischen Daviscup-Runde zwischen Deutschland und der Tschechoslowakei...

Sehr verheißungsvoll begann Heinrich Henkel seinen Kampf mit dem Tschechen K. K. K. in dem er in knapp 15 Minuten den ersten Satz 6:1 abgenommen hatte...

Nach kurzer Pause traten dann Gottfried Freyherr v. Cramm und Hederich Wenzel zu ihrem mit großer Spannung erwarteten Kampf an...

### Durcheinander bei der Tour de France

Umwälzende Veränderungen in der Gesamtergebnisliste der 29 Kilometer langen 9. Etappe der Frankreich-Rundfahrt von Briange nach Digne...

Drei gewaltige Berge, alle weit über 2000 Meter hoch, zwischen denen die Fahrer immer wieder tief ins Tal hinab mühen, wärteten diese neue Etappe...

### Der erste Startschuß fällt 18.30 Uhr

In Kleinschadowitz (Dampferlandestelle) am Halbootsteiner für Jugendliche, der auf der verkürzten Strecke Kleinschadowitz-Blasewitz (9 Kilometer) ausgefahren wird...

#### Der Halbbootsteiner für Frauen

wird ebenfalls auf der 9-Kilometer-Strecke ausgefahren. Fünf Vaddlerinnen, darunter als einzige Dresdnerin Fräulein Wild (Verein Kanusport Dresden), haben hierzu gemeldet...

#### Der Start in Pirna beginnt 19 Uhr

am Bootshaus des Pirnaer Rudervereins und zur gleichen Zeit ist etwa mit dem Eintreffen der zuerst in Kleinschadowitz gestarteten Boote am Ziel vor dem Bootshaus der TV Schwelbörner in Blasewitz zu rechnen...

### Ganmeisterschaft im Halbbootsteiner für Senioren

den Wettkampfreigen. Der Verein Kanusport Dresden (Kanandier-Rohler, 30) führt hier auf den hart verarbeiteten RW Reichsbahn Chemnitz (Neumann-Brook, 29) und den TV 1881 Forst (Wink-Schade, 31) und wird es bestimmt nicht leicht haben, den Sieg und Titel an seine Fahnen zu heften...

#### Ganmeisterschaft im Rajakeiner für Senioren

gestartet, in der die TV Schwelbörner Dresden (Eidekmann, 46) als einziger Dresdner Verein auf den Kanusport Charlottenburg (Wartmann, 47), den Volkssportverein Berlin (Jacobi, 48) und den TV 1881 Forst (Ralfschmidt, 49) trifft...

#### Ganmeisterschaft im Halbbootsteiner für Senioren

Die beiden TV Schwelbörner Dresden (Walter, 52) den Titel bereits für sich entschieden, da sie als einziger sächsischer Verein dazu meldeten. Man darf gespannt sein, wie sie gegen ihre Mitbewerber, den TV 1881 Forst (Ralfschmidt, 50) und den Volkssportverein Berlin (Helm, 51) abschneiden werden...

Hoffentlich besichert der Weitergang des Vaddlern einen recht sonnigen und windstillen Regatta-Sonnabend, wodurch einwandfreie Siege und auch der Zuschauererfolg von vornherein sichergestellt sein würden.

### Deutsche Radballspieler in Wien

Gewisserrmaßen als Generalprobe für die Weltmeisterschaft findet am 22. Juli auf der Engelmann-Kreuzung in Wien ein internationales Radball-Turnier statt...

### Heute 18.30 Uhr im Mockritzer Bad

## Schwimmwettkampf Dresden gegen Leipzig

Nach fast fünfjähriger Pause führen die sächsischen Schwimmer heute ihren Vereinswettkampf gegen Leipzig durch. Die verfeindeten Danderevereine des Leipziger Schwimmvereins und Sportvereins, den sie erstmalig 1932 in Leipzig gewinnen konnten...

### Neptun Dresdner Wasserballmeister

Die Spiele der Sommerrunde sind nun im Gange. In der A-Klasse ist bereits der Sieger festgelegt, Neptun Dresden kann, nachdem er im Vorjahr und auch in der Winterrunde Titel

## Louis-Farr am 26. August?

Von zuverlässiger New Yorker Stelle verlautet, daß der englische Schwergewichtsmecher Farr sich tatsächlich durch das höhere Angebot des Managers von Joe Louis habe verleiten lassen, entgegen seinen in London eingegangenen Verpflichtungen einen Vertrag mit Louis abzuschließen...

### Gerechtliche Schritte gegen Farr

Der bekannte englische Boxmanager Eubank Hulls hat jetzt gerichtliche Schritte unternommen, um den englischen Schwergewichtsmecher Farr an einem Bruch seines Vertrages mit Max Schmeling zu verhindern...

### Max Schmeling in London

Max Schmeling, der Deutsche Boxmeister aller Klassen, traf am Freitag auf dem Flughafen Croydon ein, wo er von dem englischen Boxmanager Eubank Hulls empfangen wurde...

### Zum sechsten Male Demuyter

Das amtliche Ergebnis des diesjährigen Gordon Bennett-Rennens der Freitballer liegt nach eingehender Überprüfung der Vorbücher durch das Kartographische Militär-Institut in Brüssel nunmehr vor...

- 1. Belgien-Belgien (G. Demuyter-F. Hoffmann) 1906 Kilometer.
2. Pololen II-Polen (Capt. Janusz-St. Brenf) 1804 Kilometer.
3. Rütch III-Schweiz (Dr. Tügentkamp-Michel) 878 Kilometer.
4. Maurice Rollet-Frankreich (Dollfus-Jacquet) 868 Kilometer.
5. Marzhan II-Polen (Capt. Gonet-Janik) 859 Kilometer.
6. Silberstrand-Deutschland (Höge-Lothmann) 834 Kilometer.
7. Sachsen-Deutschland (Schaeffer-von Hammerstein) 820 Kilometer.
8. G. P. P. -Polen (Capt. Burzyski-Banowski) 825 Kilometer.
9. Brüssel-Belgien (Queren-von Scheel) 788 Kilometer.
10. Chemnitz X-Deutschland (Schäpe-Beder) 774 Kilometer.

### Walthestleistung im Frauen-Segelflug

Die 21jährige deutsche Segelfliegerin Hedra Schmidt hat in 2 1/2 Stunden 43 Minuten und 10 Sekunden mit dem 'Baby II' am Donnerstag um 14.35 Uhr gestartet und landete nach ununterbrochenem Flug längs der Stelldämme von Gult heute um 14.17 Uhr glatt...

### Rennen vom 9. Juli

- Eigene Drahtmeldung
1. Rennen. 1. Voname II (M. Denton), 2. Ho To Talc, 3. Boris Genitshale. Tot.: 45:10, Platz 20, 19:10, 2:1.
2. 1. Berner: Carlotta, Mirandola, Oltenu Mosca, Grolanz.
2. Rennen. 1. Gemma (M. Bougard), 2. Kidi, 3. Gula. Tot.: 70:10, Platz 19, 19:10, 2:1, 2. 2. Berner: Godeli b'Quar, Godeli b'Cap. — 3. Rennen. 1. Jean Tenebreux (B. Tuzora), 2. Happe, 3. Happe Polina. Tot.: 27:10, Platz 15, 15:10, 2:1.
4. 2. Berner: Quadi, Wronczie IV. — 4. Rennen. 1. Quantin (B. de Gico), 2. Madriga, 3. Madrigal. Tot.: 49:10, Platz 19, 28, 17:10, 2:1, 2. 1. Berner: Edmar, Valerai, Krausele, Generaliti, Crislamme II, Karouline. — 5. Rennen. 1. Girardiere (V. Gentier), 2. La Sportive, 3. Kristi. Tot.: 17:10, Platz 12, 16:10, 2:1, 5. Berner: Gode, Hagani, Le G. M. M. Reine de Savoie. — 6. Rennen. 1. Turajso (V. Bairellin), 2. Simar, 3. Vent Reuf. Tot.: 18:10, Platz 11, 44:10, 2:1, 10, 6. Berner: Grotte de Sauge, Krijst.

### Voraussagen für Sonnabend, 10. Juli

- Saint-Cloud
1. Rennen: Rod Vourpre, Orlis. 2. Rennen: Tarbair, Palmette. 3. Rennen: Palatina, Escas. 4. Rennen: Wilhelmine, Tamina. 5. Rennen: Stoll Gertrude, Train Hien. 6. Rennen: Gantenil, Des l'Harze.

### Guts Muts Hockeyelf in Berlin

Die erste Hockeymannschaft des SV Guts Muts Dresden fährt am Sonnabend nach Berlin, um dort an einem 'Subjektions-Hockeyturnier' des SV Borussia Berlin teilzunehmen...

Familien-Nachrichten

Die Verlobung unserer Tochter Irmgard mit dem Landwirt Georg Gneist geben wir hierdurch bekannt.

Meine Verlobung mit Fräulein Irmgard Merzdorf beehre ich mich anzukündigen

Dr. jur. William Merzdorf u. Frau Marie geb. Kretschmar

Georg Gneist

Döbeln

Juli 1937

Rittergut Greiz-Schönfeld/Thür.

RECHTSANWALT KARL JUNG MARIANNE JUNG GEB. BÜRGER

GEBEN IHRE VERMAHLUNG BEKANNT

DRESDEN, IM JULI 1937 BAMBERGER STR. 10 LINDENAUSTRASSE 4



Amtl. Bekanntmachungen

Ausschreibung des öffentlichen Aufbaus der Weißer-Hirsch-Straße...

Ausschreibung der Verhinderung des Ablassarbeiten vom Weißer-Hirsch-Straßen...

Ausschreibung der Verhinderung der Ausführung der Aufbauten...

Ausschreibung der Verhinderung der Ausführung der Aufbauten...

Ausschreibung der Verhinderung der Ausführung der Aufbauten...

Ausschreibung der Verhinderung der Ausführung der Aufbauten...

Ausschreibung der Verhinderung der Ausführung der Aufbauten...

Ausschreibung der Verhinderung der Ausführung der Aufbauten...

Ausschreibung der Verhinderung der Ausführung der Aufbauten...

Philharmonie Litung: Paul van Kempen Heute Sonnabend, den 10. Juli 1937, 20.30 Uhr Zwinger-Serenade

HOTEL BELLEVUE Restaurant: Der vornehme Treffpunkt. Garten-Terrasse: Beliebter Aufenthalt bei jedem Wetter.

Kuifenhof Weißer Hirsch Täglich nachm. und abends Konzert Donnerstags und Sonnabends Tanz auf der Terrasse

Stellen-Angebote Angenehm kühl in der CARLO-BAR

Dampfschiff-Hotel Blasewitz Heute Sonnabend 8 Uhr Gesellschaftstanz Eintritt und Tanz frei!

Silbermünzen Altgold - Altgeld übernehme geg. sofort. Barvergiung

Stempel-Walther Eilige Stempel in sechs Stunden

Tiermarkt Zwei starke Arbeitspferde in bestem Zustande zu verkaufen.

Verlangen Sie auf Reisen überall Sie Dresdner Kaufmann

Haar-Reze Groß-Kleinverkauf von 75 Jahren bei Frau Emma Schmidt

Commerzfischer 2 Perle, volle Perl, 1 Tag 7.50, 3 Tage 10.00

Blöcke Klavier Die 18 Hölzer, beste Holz, mit 18. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Kirchen-Nachrichten für den 7. Sonntag nach Trinitatis, den 11. Juli 1937. Evangel.-luth. Landeskirche

Andere Kirchen und Religionsgemeinschaften. Deutsches Evangel. Kirchenrat

Business man (45) wants to renew his knowledge of English language by conversation with English or American. Please address D 1880

Antrag für die Nachsendung der Dresdner Nachrichten während des Urlaubs. Nach Auslieferung der Trägerin übergeben oder direkt an die Hauptgeschäftsstelle

ZEITUNG IST NACHZULESEN. (Deutsche Schrift erbeten) (Name des Bezählers) (Beruf)